

Protokoll der

15. Generalversammlung des Jazzclub Ja-ZZ von Freitag 25.8.2017 im Kulturkeller des Hotel Schützen in Rheinfelden

Wie immer pünktlich um 19.00 Uhr eröffnet der Präsident die ordentliche GV. Da keine Aenderungswünsche vorliegen, wird gemäss Traktandenliste verfahren.

Traktandum 1. Protokoll der GV vom 26. August 2016

Zum Protokoll wird keine Wortwahl verlangt. Es wird genehmigt und verdankt.

Traktandum 2. Wahl der Revisoren

In Folge Krankheit konnte Else Müller ihre Pflicht als Revisorin nicht wahrnehmen. Ernst Gerber hat sich zur Verfügung gestellt, Else Müller zu vertreten.

Als Revisoren wurden Peter Thommen und Sigi Brutschi und als Suppleant Ernst Gerber gewählt.

Der Präsident wünscht Else Müller alles Gute zu ihrer Genesung.

Traktandum 3. 14. Jahresbericht des Präsidenten

Mit nicht wenig Stolz verkündet der Präsident, dass heute im Anschluss an die GV das 150. Konzert des Jazzclub Ja-ZZ stattfindet. Im vergangenen Jahr haben im Durchschnitt 75 Personen die Konzerte besucht. Peter Gutzwiller lässt die Konzerte der letzten Vereinsaison revue passieren, und macht dann einen Ausblick auf die kommenden Konzerte. Im Anschluss dankt er dem Hotel Schützen, dem Publikum und seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Sein Bericht wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 4 Rechnung und Revisorenbericht

Der Kassier informiert kurz und knapp. Trotzdem wird keine Wortwahl gewünscht. Es werden auch keine Fragen gestellt, sodass der Revisor Sigi Brutschi den Revisorenbericht vortragen kann. Die ordentlich geführte Buchhaltung wird bestätigt und der Wunsch nach Genehmigung der Rechnung vorgeschlagen.

Zuerst wird der Kassenbericht genehmigt, und im Anschluss daran ebenso der Revisorenbericht.

Traktandum 5. Budget und Mitgliederbeitrag

Das Budget wird kurz vorgestellt. Bei hoffentlich gleichbleibenden Zuschauerzahlen und glücklicherweise nach wie vor grosszügiger Unterstützung des Hotel Schützen ist mit einer ausgeglichenen Bilanz zu rechnen.

Auf Grund der geschilderten Ausgangslage wird empfohlen den Mitgliederbeitrag so zu belassen wie er im Moment ist.

Traktandum 6. Entlastung der Organe

Décharge der Organe wird mit Applaus erteilt.

Traktandum 7. Diverses

Von den Anwesenden wird keine Wortwahl gewünscht.

Der Präsident schliesst die äusserst speditiv geführte 15. Generalversammlung um 19.22 Uhr mit der Einladung an die Anwesenden zum Apéro im Garten des Hotel Schützen.

Rheinfelden, 20. November 2017

Der Präsident

für das Protokoll

Peter Gutzwiller

Urs Knoepfli

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Clubmitglieder

Das ist schon mein 14. Jahresbericht. Und trotz Rückläufigkeiten was den alten Jazz betrifft geht es uns weiterhin sehr gut. Wir haben heute unser 150. Konzert. Und die Besucherzahlen sind im letzten Jahr auf sage und schreibe durchschnittlich 71 zahlende Zuhörer pro Konzert gestiegen. Dank diesem guten Publikumsaufmarsch sind unsere Einnahmen gestiegen, wir haben ein schönes Reservepolster für schlechtere Zeiten angelegt und wir können weiterhin Musiker und Bands von immer höherem Niveau engagieren – was sich letztlich wieder auf die Besucherzahlen auswirkt. Ein erfreulicher Teufelskreis!

Rückblick: Nach der Mitgliederversammlung bestritt die Bogalusa New Orleans Jazzband den anschliessenden Abend. Im September füllte die Dutch Swing College Band einmal mehr unseren Keller, bei feuerpolizeilich zugelassenen 84 Plätzen registrierten wir 85 Zahlende, glücklicherweise begrenzt durch die ausnahmsweise verfügte Reservationspflicht. Im Oktober spielte das Trevor Richards Trio, bevor im November die Steppin Stompers einmal mehr bewiesen, dass sie die Könige der Region sind. Mit dem Adventskonzert der Steamboat Rats Jazzband, einer Profiformation aus dem Berner Oberland, ging das Kalenderjahr würdig zu Ende. Die Allotria Jazz Band aus München startete furios ins 2017, gefolgt von der Riviera Jazz Connection und den Three Wise Men, welche das hohe Niveau problemlos halten konnten. Das taten auch Christina Jaccard, die tolle Sängerin aus Zürich, und ihr Pianist Dave Ruosch mit Band. Mit den Chicago Stompers aus Italien hatten wir erstmals eine Elferformation in unserem Lokal, sicher ein unvergessliches Konzert für Manchen. Mit eher leisen Tönen beendeten die Hot Jazz Four mit den beiden Morgenthaler Brüdern die Saison resp. das Clubjahr.

Ausblick: Im gedruckten Programm sehen Sie ja schon, was uns bis Ende Jahr bevorsteht: Heute Herb Miller and Friends, dann im September das Michel Pastre Quintett, im Oktober die legendäre Hot Antic Jazz Bands aus Nîmes, im November nicht die Creole Clarinets sondern das Thomas L'Etienne Project mit „Clarinet Marmalade“. Das Adventskonzert bestreitet die Formation „Jazz Tube“, das sind sieben junge Schweizer Musiker, denen ich gerne eine Auftrittschance gebe und auf die ich mich freue – der alte Jazz scheint doch noch nicht auszusterben; beim Schlagzeuger Christoph Erni entschuldige ich mich, ihn habe ich im Programm unterschlagen. Das neue Jahr beginnt die Louisiana Hot Seven, die ihren 50. Geburtstag feiern wird, gefolgt vom Taubitz-Dobler Swing Quartett und einmal mehr dem International Trio Plus One. Im April kommt Engelbert Wrobel mit den Swingin' Ladies, das wird ein Spitzenkonzert geben. Schliesslich im Mai und im Juni doch zwei Schweizer Amateurformationen von schon fast professionellem Niveau – die Full Steam Jazzband und der Chicago Hot Club.

Grosser Dank gilt erneut unserem Hauptsponsor, dem Hotel Schützen und seinem sympathischen Team mit Direktor Marin Sonderegger. Aber mein Dank gilt selbstverständlich auch den Vorstandskolleginnen und -kollegen und natürlich Ihnen allen, liebes Publikum. Bleiben Sie uns treu!

Für das anschliessende Konzert mit der Bogalusa New Orleans Jazzband wünsche ich Ihnen viel Vergnügen.